

Tengwar-Tabelle

Konsonanten

	I		II		III		IV	
1	p	t	þ	p	ç	-	ç	k, c wie „k“
2	þ	d	þ	b	çç	Engl. j [dʒ] wie „Jet“	çç	g
3	b	z / [ts]	b	f	ç	sch [ʃ]	ç	ch
4	þ	c wie „s“	þ	w / v [v] wie „Vase“	çç	g [ʒ] wie „Genie“	çç	-
5	m	n	m	m	çç	-	çç	n(g) [ŋ]
6	n	-r nach i, u, ü	n	v [f] wie „Vater“	ç	j	ç	-
+.1	ç	(r)	ç	-	ç	l	ç	-
+.2	ç	S (Wortanfang)	ç	s	ç	(ß)	ç	ß
+.3	ç	h	ç	-	ç	-i in Diphthong, ansonsten „ich“	ç	-u in Diphthong, ansonsten „und“
+.4	c	-r nach e, o, ä, ö	ç	-h (stumm)	ç	(Vokal)	ç	(langer Vokal)
+.5							ç	r

Vokale

Tengwar	î	í	ï	í	ú	ï	ï	ï
Deutsch	a	e	i	o	u	ä	ö	ü

Verlängerte Vokale (unüblich, langer Vokalträger (IV+.4) üblicher):

Tengwar	î	í	í	ú	ï
Deutsch	aa, ah	ee, eh	oo, oh	uu, uh	ää, äh

Verdopplung eines Konsonanten: Strich *unter* die Tengwa

Nasal: Strich *über* die Tengwa

Bei Tengwar aus Spalte II bedeutet es ein vorangestelltes „m“, bei allen anderen ein vorangestelltes „n“.